



N i e d e r s c h r i f t

über die 5. öffentliche Sitzung des Personal- und Organisationsausschusses in der Wahlperiode 2023/2027 am 18.06.2024

Sitzungsraum: Stadthaus 1, Raum 237, großer Sitzungssaal
Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 16:09 Uhr

Teilnehmer/innen:

Ausschussvorsitzender

Herr Oberbürgermeister Grantz

SPD-Fraktion

Herr Stadtverordneter Dr. Hammann
Frau Stadtverordnete Kirschstein-Klingner
Frau Stadtverordnete Ruser
Herr Stadtverordneter Viebrok

CDU-Fraktion

Frau Stadtverordnete Hilck
Frau Stadtverordnete Steinbach
Frau Stadtverordnete von Twistern

Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN + P

Frau Stadtverordnete Coordes

BD-Fraktion

Frau Stadtverordnete Tiedemann, MdBB

Fraktion DIE LINKE

Herr Stadtverordneter Kocaaga, MdBB (ab 16:05 Uhr)

FDP-Fraktion

Herr Stadtverordneter Freemann

AfD-Gruppe

Herr Stadtverordneter Jürgewitz

Entschuldigt:

Frau Stadtverordnete Baltrusch
Frau Stadtverordnete Kargoscha

Schriftführung

Herr Adomeit

Weitere Teilnehmer:

Von der Verwaltung:

Herr Magistratsdirektor Polansky
Frau Adomeit, Amt 11
Herr Jacob, Magistratskanzlei
Herr Jochim, BIT
Frau Busch-Cole, BIT
Herr Raether, Amt 14

Gesamtpersonalrat:

Personalrat Allgemeine Verwaltungsdienste:

Personalrat Soziales, Familie, Gesundheit und Sport:

Herr Kieck
Herr Schildt
Herr Zager

Herr Grantz begrüßt die Anwesenden und informiert über die für die heutige Sitzung entschuldigten Mitglieder. Weiter stellt er fest, dass die Einladung, die Tagesordnung und die Vorlagen fristgerecht versandt wurden. Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt. Der Ausschussvorsitzende weist darauf hin, dass es für die heutige Sitzung eine Tischvorlage (Nr. 25/2024) mit den Sitzungsterminen für das Jahr 2025 gibt. Die Ausschussmitglieder sind damit einverstanden, dass die Tischvorlage als TOP 4.10 auf die Tagesordnung gesetzt wird.

1. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

2. Genehmigung der Niederschrift**2.1. Genehmigung der Niederschrift der 4. öffentlichen Sitzung des Personal- und Organisationsausschusses in der Wahlperiode 2023/2027 am 11.03.2024 14/2024**

Der Ausschuss genehmigt die Niederschrift in der vorgelegten Fassung.

Beschluss: Der Beschluss ergeht bei 10 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung (Frau Steinbach)**3. Sachstandsbericht gemäß § 49 Abs. 2 GÖStV****3.1. Sachstandsbericht gemäß § 49 Abs. 2 GÖStV für die Sitzung des Personal- und Organisationsausschusses am 18.06.2024 16/2024**

Der Personal- und Organisationsausschuss nimmt den Sachstandsbericht in der vorgelegten Fassung zur Kenntnis.

4. Vorlagen/Vorträge**4.1. Haushaltsabschluss 2023 der Kapitel Magistrat, Magistratskanzlei, Referat Innenrevision/Antikorruption, Personalamt, Informations- und Kommunikationstechniken, Gesamtpersonalrat, Einzelpersonalräte, Frauenbeauftragte, Arbeitssicherheit, Zensus 13/2024**

und "Zentral veranschlagte Personalausgaben" (Ausschussbereich 1)

Der Personal- und Organisationsausschuss nimmt gemäß Ziffer 4.2 der Rücklagenrichtlinie des Magistrats der Stadt Bremerhaven die zahlenmäßig abgestimmten Rechnungsergebnisse des Ausschussbereiches 1 auf der Grundlage des 14. Monats 2023 zur Kenntnis.

4.2. Digitalisierung der Stadtverwaltung 15/2024 hier: Erfolgreicher Abschluss von Schlüsselprojekten

Wortmeldungen: Frau Kirschstein-Klingner, Herr Polansky

Der Personal- und Organisationsausschuss nimmt den Bericht über den erfolgreichen Abschluss von Schlüsselprojekten der Digitalisierung der Stadtverwaltung zur Kenntnis.

4.3. Anerkennung eines 0,23 befristeten überplanmäßigen Bedarfes für 17/2024 das Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik zur Umsetzung von Landesprogrammen und Maßnahmen im Rahmen der mit der Freien Hansestadt Bremen geschlossenen Verwaltungsvereinbarung

Der Personal- und Organisationsausschuss beschließt die Anerkennung eines 0,23 überplanmäßigen Bedarfes (Entgeltgruppe 9a TVöD (Entgeltordnung/VKA)), befristet bis zum 31.12.2027, für das Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik zur Umsetzung von Landesprogrammen und Maßnahmen im Rahmen der mit der Freien Hansestadt Bremen geschlossenen Verwaltungsvereinbarung.

Beschluss: Der Beschluss ergeht bei 11 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme (Herr Jürgewitz)

4.4. Verlängerung des 1,0 befristeten überplanmäßig anerkannten 18/2024 Bedarfes zur Umsetzung des Teilhabechancengesetzes im Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik

Der Personal- und Organisationsausschuss bewilligt die Verlängerung des 1,0 überplanmäßig anerkannten Bedarfes zur Umsetzung des Teilhabechancengesetzes (Entgeltgruppe 9b TVöD (Entgeltordnung/VKA)) im Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik über den 31.08.2024 hinaus, bis zum 31.08.2025.

Beschluss: Der Beschluss ergeht bei 11 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme (Herr Jürgewitz)

4.5. Anerkennung von 4,0 befristeten überplanmäßigen Bedarfen für 19/2024 das Sozialamt, Abteilung „Sonstige Hilfen“, Abschnitt „Bildung und Teilhabe“

Der Personal- und Organisationsausschuss beschließt die Anerkennung von 4,0 überplanmäßigen Bedarfen (Entgeltgruppe 6 TVöD (Entgeltordnung/VKA), entsprechend der vorhandenen Sachbearbeiter:innenstellen) befristet bis zum 31.12.2026 für das Sozialamt, Abschnitt „Sonstige Leistungen“, Abschnitt „Bildung und Teilhabe“.

Beschluss: Der Beschluss ergeht bei 10 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung (Frau Tiedemann) und 1 Nein-Stimme (Herr Jürgewitz)

4.6. Anerkennung eines 0,5 befristeten überplanmäßigen Bedarfes zur 20/2024 Abrechnung und Bearbeitung von Bildung- und Teilhabe Gutscheinen für das Amt für Jugend, Familie und Frauen

Der Personal- und Organisationsausschuss beschließt die Anerkennung eines 0,5 überplanmäßigen Bedarfes (Entgeltgruppe 5 TVöD (Entgeltordnung/VKA)), befristet

bis zum 31.12.2026, zur Abrechnung und Bearbeitung von Bildungs- und Teilhabegutscheinen für das Amt für Jugend, Familie und Frauen.

Beschluss: Der Beschluss ergeht bei 11 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme (Herr Jürgewitz)

4.7. Anerkennung von zusätzlichen 3,6 überplanmäßigen Bedarfen für die Abteilung „Kinderförderung“ des Amtes für Jugend, Familie und Frauen 21/2024

Der Personal- und Organisationsausschuss beschließt, vorbehaltlich der Finanzierung durch das Land Bremen, 3,6 überplanmäßig anerkannte Bedarfe für erzieherisches Personal (Entgeltgruppe S 4 - S 8b TVöD (Entgeltordnung/VKA)) im Amt für Jugend, Familie und Frauen.

Zum nächstmöglichen Stellenplan ist ein entsprechender Stellenplanantrag zu stellen.

Beschluss: Der Beschluss ergeht bei 11 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme (Herr Jürgewitz)

4.8. Anerkennung eines 0,625 befristeten überplanmäßigen Bedarfs für die Abteilung "Organisation/Stellenbewertung" des Personalamtes 22/2024

Der Personal- und Organisationsausschuss bewilligt einen 0,625 überplanmäßig anerkannten Bedarf (Besoldungsgruppe A 11 BremBesO), befristet für die Dauer von 2 Jahren ab Besetzung, für die Abteilung „Organisation/Stellenbewertung“ des Personalamtes zum Abbau der Bearbeitungsrückstände im Bereich der Stellenbewertungsanträge der Beschäftigten des Magistrats.

Beschluss: Der Beschluss ergeht bei 11 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme (Herr Jürgewitz)

4.9. Anerkennung von 3,5 befristeten überplanmäßigen Bedarfen zur Umsetzung des Projektes "Verringerung von Wohnungs- und Obdachlosigkeit" im Sozialamt 23/2024

Wortmeldungen: Frau Adomeit, Frau Tiedemann

Der Personal- und Organisationsausschuss bewilligt für das Sozialamt 3,5 überplanmäßige Bedarfe für den Zeitraum vom 01.12.2024 bis 31.12.2028 zur Umsetzung des Projektes „Verringerung von Wohnungs- und Obdachlosigkeit“. Die Bewilligung steht unter dem Vorbehalt der Förderung der Personalkosten durch das Bundesprogramm EhAP-Plus sowie der abschließenden Klärung der zwischen dem Personalamt und dem Sozialamt noch offenen organisatorischen Fragestellungen bis zum Projektstart.

Das Personalamt wird gebeten, den Personal- und Organisationsausschuss in seiner nächsten Sitzung über den Sachstand bezüglich der Bewilligung der Fördermittel sowie die Details zu den überplanmäßigen Bedarfen (organisatorische Anbindung, Qualifikationen) mittels Vorlage zu informieren.

Beschluss: Der Beschluss ergeht bei 10 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen (Herr Jürgewitz, Frau Tiedemann)

4.10. Sitzungstermine des Personal- und Organisationsausschusses und des Betriebsausschusses des Betriebes für Informationstechnologie (BIT) für das Jahr 2025 - TISCHVORLAGE 25/2024

Der Personal- und Organisationsausschuss und der Betriebsausschuss des Betriebes für Informationstechnologie (BIT) nehmen von der Terminplanung für das Jahr 2025 Kenntnis.

- 5. **Anträge**
- 6. **Anfragen**
- 7. **Mitteilungen**
- 8. **Verschiedenes**

Melf Grantz
Oberbürgermeister

Adomeit
Schriftführer

Entwurf